
Produktname: ZAK (Phospho-Ser165) Kaninchen-polyklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: APRab06118**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Phosphoryliert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000
Molekulargewicht	88kDa

Antigen-Informationen

Genname	MLTK ZAK HCCS4 Mitogen-activated protein kinase kinase kinase MLT (EC 2.7.11.25) (Human cervical cancer suppressor gene 4 protein) (HCCS-4) (Leucine zipper- and sterile alpha motif-containing kinase) (MLK-like mitogen-activated protein triple kinase) (Mixed lineage kinase-related kinase) (MLK-related kinase) (MRK) (Sterile alpha motif- and leucine zipper-containing kinase AZK)
Alternative Namen	
Gen-ID	51776.0
SwissProt ID	Q9NYL2

Immunogen

Synthetisiertes Peptid, abgeleitet von humanem ZAK (Phospho-Ser165)

Hintergrund

Katalytische Aktivität: $ATP + Protein = ADP + Phosphoprotein$. Cofaktor: Magnesium. Enzymregulation: Aktiviert durch Phosphorylierung durch PKN1 und Autophosphorylierung an Thr-161 und Ser-165. Funktion: Stressaktivierte Komponente einer Proteinkinase-Signaltransduktionskaskade. Reguliert die JNK- und p38-Signalwege. Pro-apoptotisch. Rolle bei der Regulation der S- und G2-Zellzyklus-Checkpoints durch direkte Phosphorylierung von CHEK2. Isoform 1, nicht aber Isoform 2, verursacht Zellschrumpfung und Auflösung von Aktin-Stressfasern. Isoform 1 könnte an der neoplastischen Zelltransformation und der Krebsentstehung beteiligt sein. Isoform 1, nicht aber Isoform 2, phosphoryliert Histon H3 an Ser-28. Ähnlichkeit: Gehört zur Proteinkinase-Superfamilie. STE Ser/Thr-Proteinkinase-Familie. MAP-Kinase-Kinase-Kinase-Subfamilie. Ähnlichkeit: Enthält 1 Proteinkinasedomäne. Ähnlichkeit: Enthält 1 SAM-Domäne (steriles Alpha-Motiv). Subzelluläre Lokalisation: Transloziert nach UVB-Bestrahlung in den Zellkern. Untereinheit: Homodimer. Interagiert mit PKN1 und ZNF33A. Gewebespezifität: Ubiquitär exprimiert. Isoform 2 ist die vorherrschende Form in allen untersuchten Geweben, außer in der Leber, in der Isoform 1 stärker exprimiert wird.

Forschungsbereich

MAPK_ERK_Wachstum;MAPK_G_Protein;Tight Junction;

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von HL-60-Zellen mit primärem Antikörper in einer Verdünnung von 1:1000. Der sekundäre Antikörper wurde in einer Verdünnung von 1:10000 verwendet.